

Antrag Nr. 14-O-07-0072

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Betreff:

Möglichkeiten der Flüchtlingsunterkünfte in Biebrich

Antragstext:

Der Magistrat wird gebeten zu prüfen,

a) ob zusätzlich zum Standort Friedrich- Bergius- Straße folgende Grundstücke/Gebäude zur Aufstellung von Containern / für die Unterbringung von Flüchtlingen geeignet sind:

1. das Grundstück auf dem Gräselberg zwischen der Bodelschwingh -Schule und dem Haus St. Hedwig in der Pörschacher Straße (im FNP als Baugrundstück für den Gemeinbedarf ausgewiesen),
2. die Brachfläche in der Fritz-Kalle-Straße, ehemals als „Kallewäldchen“ bzw. „Grünzug Industriepark“ geplant,
3. der ehemalige Dyckerhoff-Parkplatz (Dyckerhoff- / Biebricher Straße) in Amöneburg
4. das ehemalige Dyckerhoffhochhaus (Umbau zur Unterbringung von Akutplätzen)

b) ob für gärtnerische Betätigung durch interessierte Flüchtlinge die Nutzung/Anmietung oder Kauf von nahe liegendem Gelände möglich ist (z.B. ehemalige Baumschule Sander an der Äppelallee, Flurstücke 223/0, 224/0, 225/0, 226/0).

-Dieses Gelände könnte später als Erweiterung der Kleingartenkolonie Rosenfeld dienen-

c) ob bei den Planungen für die Friedrich-Bergius-Straße ausreichend Platz für das zukünftige **sichere** Abstellen von Fahrrädern vorgesehen ist,

d) ob für den Standort Friedrich-Bergius-Straße Gebetsräume vorgesehen werden können,

e) ob **vor** dem Bezug durch die Flüchtlinge in der Containersiedlung ein Tag der offenen Tür initiiert werden kann.

Zudem bittet der Ortsbeirat darum, dass bereits jetzt durch die zuständigen Fachämter Maßnahmen zur Ungezieferbekämpfung (Rattenplage u.a.) durchgeführt werden und ihre Wirksamkeit in Intervallen überprüft und gegebenenfalls wiederholt werden.

Wiesbaden, 02.09.2014

Für die Fraktion: Heike Denne, Jörg Wilhelm, Dorothee Andes-Müller